

Zentrale Informationsstelle Autonomer Frauenhäuser



Pressemitteilung zum 7. März 2023

- *Frauenhausstreik anlässlich
des feministischen Kampftages am 8. März –*

P3, 7 in 68161 Mannheim
Tel: 0621-16853705
Mobil: 0176-70209612
e-mail: info@zif-frauenhaeuser.de
www.autonome-frauenhaeuser-zif.de

Di und Mi 9:30 – 13:30 Uhr
Do 13:00-17:00 Uhr

Mannheim, 27.3.2023- In diesem Jahr setzen die Mitarbeiterinnen der Autonomen Frauenhäuser am 7.3.2023 in Berlin am Brandenburger Tor von 13:00 bis 17:00 Uhr ein starkes Zeichen. Kämpferische Redebeiträge über die Situation der Bewohner*innen und ihren Kindern geben dem Protest eine Stimme. Frauenhausmitarbeiterinnen aus ganz Deutschland werden von täglichen Unsicherheiten im Arbeitsalltag berichten. Gelebte Solidarität erhalten sie sowohl in Redebeiträgen von Kooperationspartner*innen aus den feministischen Netzwerken als auch in Form von musikalischen Beiträgen von Sukini¹, der Gruppe Coco Darminina² und der feministischen Theatergruppe Madalena Berlin³.

Britta Schlichting sagt für die Zentrale Informationsstelle Autonomer Frauenhäuser: „Mit dieser Form des Protests wird die ganze Bandbreite der Frauenhaus-Arbeit sichtbar. Wir wollen damit die Verantwortlichen in Gesellschaft, Politik & Verwaltung erneut daran erinnern, die Vorgaben der Istanbul-Konvention endlich umzusetzen“. Sylvia Haller ergänzt: „Frauen, die den mutigen Schritt raus aus der Gewaltbeziehung gehen, müssen Strukturen vorfinden, die ihnen ein gewaltfreies Leben ermöglichen.“

Von Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder brauchen gut funktionierende Strukturen des Schutzes und der Unterstützung! Das bedeutet:

- Einen niedrigschwelligen & unbürokratischen Zugang zu Schutz für ALLE Frauen & ihre Kinder!
- Mehr Frauenhausplätze in ganz Deutschland!
- Eine gesicherte und bedarfsgerechte Finanzierung aller Frauenhäuser⁴!
- Ein Ende der prekären Aufenthaltstitel von Bewohnerinnen und deren Kindern!
- Einen sicheren Arbeitsplatz für Frauenhausmitarbeiterinnen!
- Schutz und Sicherheit von Kindern und Frauen MUSS Vorrang in Sorgerechts- und Umgangsverfahren haben⁵!

Der Streik ist wichtig, weil der Gewaltschutz von Frauen und Kindern nach wie vor

- prekär finanziert und mangelhaft ausgestattet ist
- die Situation spezifischer Frauengruppen wie Frauen mit unsicherem Aufenthaltsstatus und Frauen mit Beeinträchtigungen zu wenig Berücksichtigung finden
- Kinder und Jugendliche sowie deren Mütter in Sorge- Umgangsverfahren nicht effektiv vor fortgesetzter Gewalt geschützt werden
- und nicht zuletzt auch die Mitarbeiterinnen täglichen Belastungen ausgesetzt sind

Pressekontakt: Sylvia Haller und Britta Schlichting: info@zif-frauenhaeuser.de 0621-16853705

¹ <https://www.instagram.com/sukini.musik/>

² <https://www.instagram.com/cocodarminina/>

³ <https://de-de.facebook.com/madalenaberlin2015/>

⁴ <https://autonome-frauenhaeuser-zif.de/themen/#finanzierung>

⁵ <https://autonome-frauenhaeuser-zif.de/themen/#sorge>